FLOCKFOLIE

Plotty Flock No.1

Geeignet für 100 % Baumwolle, Baumwollmischgewebe, 100 % Polyester, Acryl.

Bitte beachten Sie folgende Punkte die wichtig beim Transferdruck mit Transferfolien sind:

1.) Knitter- und Einreißverhalten: Wir weisen Sie darauf hin, dass bei stark einlaufenden Stoffen oder sehr dünnen Geweben (z.B. Mesh) manche Produkte knittern oder einreißen können, speziell bei Flexfolien mit Sublistop- Ausrüstung, da diese Flexfolien sehr steif und wenig dehnfähig sind. Aufgrund der unzähligen Textil- und Gewebevarianten können wir keine allgemeingültige Aussage treffen. Ein Vorversuch wie sich der Textil- Gewebeverbund nach mehreren Waschvorgängen verhält ist daher unerlässlich. Gerne bieten wir Ihnen auch Waschversuche an.

2.) Farbstoffstoffmigration: Aufgrund von Farbstoffübersättigung mit Dispersions- und Sublimationsfarbstoffen von Polyester- und Polyestermischgeweben empfehlen wir den Farbstoff- Indikationstest. Mit diesem Test können Sie feststellen ob ein Farbstoffüberschuss vorliegt oder nicht. Danach kann die geeignete Transferfolie gewählt werden. Transferfolien mit Sublistop können auch durchfärben, da die Sperrschicht wie ein Schwamm funktioniert. Wenn die Schicht gesättigt ist, wandert der Farbstoff weiter durch die Transferfolie. Trikots nach dem Transferprozess nie übereinanderlegen, es besteht die Gefahr, dass der Farbfilm (auch Sublistop) in kürzester Zeit von oben eingefärbt werden kann.

3.) Abdrücke vermeiden: Kunstfaser- Textilien werden immer empfindlicher aufgrund der Veredelungen und Veränderungen der Textiloberfläche. Um Abdrücke (Heizplattenspiegel) zu vermeiden, legen Sie ein Baumwolltuch unter Berücksichtigung der Verlängerung der Transferzeit zwischen Textil und Heizplatte. Aufgrund verschiedenartiger Transferpressen muss die optimale Einstellung ermittelt werden. Eine andere Variante sind Flexfolien mit Niedrigtemperatur- Heißschmelzkleber. Diese Flexfolien können mit 120-130° C verarbeitet werden. Diese Temperatur ist für die meisten Kunstfaser- Textilien unkritisch. Ein weiterer Vorteil: es werden keine Farbstoffe aus der Kunstfaser herausgelöst die zu Einfärbungen (Farbstoffmigration) führen können, dies passiert erst ab ca. 140° C. Aber Achtung! Vorhandener Farbstoffüberschuss kann natürlich einfärben, vorher Farbstoff- Indikationstest anwenden.

4.) Stark strukturiertes Gewebe: Bei diesen Geweben wie z.B. Polo Piquet empfehlen wir Flexfolien mit höherer Filmstärke einzusetzen. Bei sehr dünnen Flexfolien, die sich gut in die Struktur einfügen, können nach einigen Waschgängen Falten und Knitterstellen auftreten. Unter Umständen kann sich der Farbfilm in seltenen Fällen auch vom Schmelzkleber lösen. Für diese Anwendungen empfehlen wir eine Flexfolie mit einer Filmstärke von mindestens 80 μ oder stärker.

Flockfaser-länge	Träger-material	Träger Haftkleber	Waschbar bis / nach x Std.	Mehrschicht-anwendung	Ökotex ® Klasse	Messer	Temp.	Zeit	Druck bar	Träger abziehen	nachpressen
0,5 mm	PES	ja	60 °C	nein	I/II	45°/60°	160-170 °C	15-17 Sek.	3-4/mittel	lauwarm	-

Rollenbreite 50 cm, erhältliche Farben:

weiß 2740	P Cool Gray9C dunkelgrau 2754	schwarz 2741	P109C zitronengelb 2749	P137C goldgelb 2742	P172C orange 2756	P200C rot 2745	P185C leuchtrot 2748	P214C magenta 2755	P305C hellblau 2851
P287C pazifikblau 2747	P281C königsblau 2743	P289C marine 2746	P3415C grün 2744	P712C beige 2853	P412C braun 2852				

Zentrale: IVM SignTEX GmbH • Gutenbergstraße 28 • 48282 Emsdetten • Tel.: 02572-1530-0 • Fax: 02572-1530-11 • post@ivm-signtex.de
Verkaufsbüro Süd: IVM SignTEX GmbH • Benzstr. 5 • 72793 Pfullingen • Tel.: 07121-38438-0 • Fax: 07121-38438-11 • post-sued@ivm-signtex.de
Showroom Süd: IVM SignTEX GmbH • Nersinger Straße 22 • 89275 Elchingen• Tel.: 0160-94162395 - Termine nach Absprache!